



Anergienetze

**Eine gemeinschaftliche Wärmeversorgung
in Ihrem Quartier? Los geht's!**

Das A und O einer gemeinschaftlichen Wärmeversorgung sind die Zusammenarbeit und die Akzeptanz der Nachbarschaft. Sobald sich Interessent*innen für ein Wärmenetz gefunden haben, kann mit der Planung gestartet werden.

Mögliche Beweggründe für eine gemeinschaftliche Lösung:

- ✓ Sie möchten Energie gemeinschaftlich und effizient nutzen.
- ✓ Sie haben Interesse an klimaschonender, fossilfreier und lokaler Wärmeversorgung.
- ✓ Sie finden Nachbarschaftsprojekte spannend und wollen sich einbringen.
- ✓ Sie möchten langfristig Heizkosten sparen – auch wenn es erstmal Planung braucht.



Infos und Beratung

Klima Bau Zentrum

Sie möchten Ihr Haus energieeffizient modernisieren? Neben kostenfreien individuellen Orientierungsberatungen bieten wir: Eine Ausstellung, Bildungsangebote und ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm.

klimabauzentrum.de

Wärmepumpen-Visite

Während der Vor-Ort-Beratung erklären Ihnen unabhängige Expert*innen, welche Wärmepumpe für Sie infrage kommen könnte und wie die nächsten Schritte zur Umsetzung aussehen.

[energiekonsens.de/
waermepumpen-visite](http://energiekonsens.de/waermepumpen-visite)

Vernetzungstreffen

Alle zwei Monate gibt es im Klima Bau Zentrum Bremen die optimale Gelegenheit, Fragen zu gemeinschaftlich genutzter Erdwärme zu klären, Erfahrungen auszutauschen und Kontakte mit Gleichgesinnten zu knüpfen.

[energiekonsens.de/
vernetzungstreffen-waermenetze](http://energiekonsens.de/vernetzungstreffen-waermenetze)



**Forschungsprojekt
„Urbane Anergienetze als
Instrument der Wärmewende“
(Abschluss Juli 2026)**

[energiekonsens.de/projekte/
forschungsvorhaben-erdwaerme-vernetzt](http://energiekonsens.de/projekte/forschungsvorhaben-erdwaerme-vernetzt)



**Wärmewende
Bremen und
Bremerhaven**

[energiekonsens.de/waermewende-
bremen-bremerhaven](http://energiekonsens.de/waermewende-bremen-bremerhaven)



**Erdwärme und
Kalte Nahwärme-
netze**

energiekonsens.de/erdwaerme

Los geht's - zur gemeinschaftlichen Wärmeversorgung in Ihrem Quartier!



Informieren – was ist ein Anergienetz?

In einem Anergienetz nutzen mehrere Haushalte gemeinsam Umweltwärme zum effizienten Heizen. Wie das funktioniert und wo Sie weitere Informationen finden, erfahren Sie unter energiekonsens.de/erdwaerme.



Austausch mit Anderen

Während der Vernetzungstreffen „Wärmewende im Quartier“ im Klima Bau Zentrum haben Sie alle zwei Monate die Gelegenheit, mit anderen Interessierten ins Gespräch zu kommen, technische Fragen zu erörtern und von den Erfahrungen der Teilnehmenden beim Aufbau einer gemeinschaftlichen Wärmversorgung zu profitieren.



Interesse in der Nachbarschaft wecken

Kommen Sie mit den Menschen im Quartier ins Gespräch und wecken Interesse für eine zukunftssichere gemeinschaftliche Wärmeversorgung. Wir unterstützen Sie bei Gartenzaungesprächen und Nachbarschaftstreffen mit Informationsmaterial.



Nachbarschaft vernetzen

Starten Sie mit einem ersten Informations- und Austauschtreffen, um das Thema gemeinschaftliche Wärmeversorgung vorzustellen und Interessen auszuloten. Zur Einladung eignen sich Aushänge oder Posteinwürfe. Sprechen Sie uns an – wir unterstützen Sie auch gerne bei den Veranstaltungen vor Ort. Haben Sie auch an die lokalen Institutionen und Initiativen mit Räumlichkeiten gedacht? Auch für sie ist klimafreundliche Wärmeversorgung ein Thema und sie freuen sich ggf. über Kooperationen.



Als Gruppe zusammenarbeiten

Kontinuität

Etablieren Sie regelmäßige Treffen und führen gemeinsame Aktionen durch. Das fördert den Zusammenhalt und schafft Sichtbarkeit. Wenden Sie sich gerne an das Klima Bau Zentrum, falls es vor Ort keine passenden Räumlichkeiten gibt.

Offene Kommunikation und Wissensaufbau

Protokollieren Sie die Treffen und verteilen klare Aufgaben, um Transparenz und Verantwortungsgefühl zu stärken. Eine offene Kommunikation verhindert zudem Informationslücken und fördert die langfristige Beteiligung. Bauen Sie ihr Wissen kontinuierlich als Gruppe auf. Nicht jede*r muss Expert*in sein, aber alle sollten informiert bleiben. Menschen beteiligen sich, wenn sie informiert sind, Zusammenhänge verstehen und den Nutzen für sich erkennen.

Meilensteine

Die ersten zehn Personen in der Gruppe, ein Treffen mit dem Ortsamt oder eine Veröffentlichung in der Lokalpresse – definieren Sie Meilensteine. Diese greifbaren Zwischenziele teilen das Projekt in übersichtliche Schritte ein und sorgen für zusätzliche Motivation.



Professionalisieren Sie sich

Motivation ist der Schlüssel für den Aufbau eines gemeinschaftlichen Wärmenetzes, aber er erfordert auch ein gewisses Maß an Professionalität. Nutzen Sie dafür die Erfahrung bestehender Initiativen und Projekte, wie den Verein ErdwärmeDich e.V. und die örtlichen Wärmerversorger. Gerne stellen wir Ihnen weitere Informationen und Unterstützung bereit. Ihre Ansprechpartner*innen finden Sie unter energiekonsens.de/erdwaerme und klimabauzentrum.de